



Pressemitteilung Nr. 4: Mainzer Radfahrforum, Mainz, den 25. August 2026

Gelungener Vierklang in der Mainzer Radinfrastruktur

Mit der Einrichtung des Modalfilters in der Großen Bleiche, dem Umbau der Binger Straße, der Umwandlung der Hinteren Bleiche in eine Fahrradstraße und der zunächst vorläufigen Ausweisung einer Radspur auf der stadtauswärtigen Seite der Alicenbrücke verbessert sich die Radinfrastruktur in der Innenstadt in bedeutendem Maße.

Im komplexen Projekt der neuen Straßenbahntrasse durch die Binger Straße wurden die Belange des Radverkehrs aus Sicht des Mainzer Radfahrforums (MRF) in beispielhafter Weise berücksichtigt. So ist mit der ampelgeregelten Abbiegespur in die Hintere Bleiche und der Fahrradstraße ab der Kreuzung Gärtnergasse zusätzlich ein alternativer Weg für Radfahrende aus den westlichen Vororten in das Bleichen- und Behördenviertel entstanden.

"Die Reduktion des motorisierten Individualverkehrs (MIV) durch den Modalfilter in der Großen Bleiche wird nach dem Ende der Baustellen vermutlich nicht nur der Flüssigkeit des ÖPNV, sondern auch dem Radverkehr zu Gute kommen", zeigt sich Michael Gutmann vom VCD Rheinhessen überzeugt. Auch wenn in Richtung Rhein ab der Kreuzung Gärtnergasse/Umbach bis zur Kreuzung Bauhofstraße/Flachmarktstraße vorerst keine weiteren Verbesserungen für den Radverkehr geschaffen wurden, so wird der geringere MIV zu weniger Konflikten und besserem Vorankommen führen. „Besonders positiv finde ich, dass Radfahrende nun eine weitgehend zusammenhängende Achse von der Binger Straße über die Hintere und Große Bleiche bis zur Peter-Altmeier-Allee haben. Dort geht es nun sehr komfortabel per Fahrradampel teils sogar mit Grünphase rüber zum Rheinufer.“, hebt Rolf Pinckert vom ADFC Mainz-Bingen hervor.

Aber auch umgekehrt aus der Innenstadt heraus mit Fahrtrichtung zur Universität und den westlichen Stadtteilen wird eine bereits vorläufig eingerichtete Fahrspur auf der Alicenbrücke in Verbindung mit der Umgestaltung des Knotens am Hauptbahnhof West dem Radverkehr mehr Platz bieten und dadurch hoffentlich Konflikte mit Fußgänger:innen reduzieren.

Insgesamt ist dieser Vierklang ein bedeutender Meilenstein in der Fortentwicklung der Radinfrastruktur im Innenstadtbereich, wofür das MRF der Verwaltung seine Anerkennung ausspricht. Trotzdem gibt es an einigen Stellen noch etwas Optimierungsbedarf. Dazu steht das MRF in konstruktivem Gespräch mit der Stadt.

Für Fragen steht Ihnen Michael Gutmann gerne zur Verfügung: m.gutmann@vcd-rlp.de,
Telefon: 0176/38804831

Pressekontakt:

Amelie Döres

Stellv. Vorsitzende ADFC Mainz-Bingen e.V.

Pressesprecherin Mainzer Radfahrforum

Tel.: 0 61 31/ 69 31 31 Mobil: 0170 22 33 172

E-Mail: amelie.doeres@adfc-mainz.de

web: <http://www.adfc-mainz.de>

Das Mainzer Radfahrforum

Mainzer Radfahrforum · c/o Greenpeace Mainz-Wiesbaden, Ankertorstraße 2-4, 55252 Mainz-
Kastel Ansprechpartnerin: Amelie Döres (ADFC) · amelie.doeres@adfc-mainz.de

